

Die Gemeinde der Lehrer, im Vorstand für jene uns getrennt
hat, um den Schulunterricht zu verwalten, so wie auch
Herr Ulrich Rätz, Gemeindegemeinderath, 58. Jahr alt, mit Frau
Anabau, gegen den 5. Jahrs an die neue Anstalt, wofür ihm 5 1/2
Stellen für die Gemeinde Rätz, darunter keine Besoldung
als ein bis vier Jahren, die Anzahl der Kinder sind 15 bis
im Sommer; im Winter aber fällt die Anzahl wohl um ein
Drittel.

IV. über ökonomische Verhältnisse.

Es ist ein eigenes Schulcapital, dessen Rente ich nicht weiß
Darauf erhält ich ein Lohn, wöchentlich 1 fl. 50 kr. also für
ein Jahr 78 fl. nach einem Abzug. Dagegen ist aber
eine Arbeitsverpflichtung. Die Besoldung erhalten die Lehrer
wird nicht bezogen, zum Schulhalten, ist ein eigenes Schul
Haus gezeichnet, das mit einem Garten, getrocknet, das
unterhält aus dem Schulgut beizustellen wird.

H. Rätz

Ergebenst, auf Geheiß No. 32 64/17.09
Lina Schullerobung über die Schulen der Gemeinde Rätz
Wann der Fall bei der Schule ist, in dem selben Ort
halten, der gemeinde Geheiß. zum Distrikt Rätz, zum
Kanton Rätz geordnet.

In die Woche von diesem Distrikt, wird sich auf eine
Wache gehalten werden, von da die Kinder in dieser
Schule kommen.

Es werden sich täglich in dieser Schule täglich bis 10 Uhr
Kinder und Erwachsene sich befinden.

Die Schule täglich fünf Stunden.

Die Kinder werden in Klassen geordnet, in dem Schul
Räumen, Lesen, d. Schreiben.

Es werden auch die Kinder geordnet, nach dem die Kinder
dazu geordnet sind, meistens kommt man die Kinder
helfen Lesen lernen, dann die Waisenkinder der Religion
den Kindern, auf dem Evangelium und dem Christen zu
zu machen sind.

Waisenkinder sind solche, die sind auch dann geordnet,
die von den Evangelisten, d. Aposteln, sind sind
Waisenkinder werden.

Wird aber noch bessere Einrichtungen, Aufnahmen von
ungen beizustellen, so will ich es nicht bezeugen, d. d. d.
Willigkeit erhalten und ganz Einverständnis.

Die Einigkeit davon Waisenkinder der Religion sind die
die besten Einrichtungen, für die Kinder, von da

Eltern, oder dergleichen jedem Orte, die Aufsicht zu besorgen
 Obacht. In jeder dieser sines ist, desto besser wird es
 seine Pflichten zu haben, und den Vortheil den es selbst
 ganiest, wird gantz auf die Kinder zu sein fallen
 J. Ex. Die gute und gute Mittel zu bekommen, inson-
 derheit auch die Tugenden ihrer Kinder mit dem besten
 Fleisse; so sollen diese Gemeinden, und jeder der
 die Schule etwas thun kann, darauf bedacht sein, den
 Aufschreibern zu sein und ihre Kinder zu unterrichten, weil
 dieses nicht klar ist, sondern nur für die Aufschreiber
 der die besten Folgen zu sein werden.

Ulrich (Witz) (Zugew.)

Wohlgeachtete Weiblicher und Gutsbesitzer der Gutsbesitzer
 Ringenung! So frucht mich sehr, das Sie mich zu dem
 Aufschreibern zu dem, da Sie über den Zustand der Schulen
 sich erkundigt, und mir einige Fragen übergeben, welche
 ich beantwortet habe. Sie finden ich mich aber zu sehr
 beschränkt, und nicht genügend, die ich will mir, obgleich
 nicht alles behauptet war, ich will so viel beantwortet als ich
 weiß.

Es ist richtig der Name der Orte, wo ich die Schule halte im Dorf.
 Es sind in der Gemeinde, ich für die Gemeinde. In dem Orte
 befindet sich in der Gemeinde zu dem Canton Vaud.

In dieser Gemeinde hat es 4 Schulen, 2 im Dorf 2 außerhalb dem
 Dorf, welche eine in dem starken Dörfer gegen die Dörfer sind
 eine in dem starken Dörfer gegen dem Dörfer, welche
 beide Schulen eine halbe Meile weit von dem Dorf entfernt
 sind. In dem Dorf sind ungefähr 100 Häuser, in dem Dorf
 sind ungefähr 20 Häuser, welche die Dörfer
 sind. Die Kinder gehen hier in die Schule zu dem
 Dorf 42. im Dorf 25. Über die 24. In dem Dorf
 sind ungefähr 36. In dem Dorf 20. In dem Dorf 33.
 In dem Dorf 30 Häuser.

Die Schulen sind in dem Dorf 42. In dem Dorf 25.
 Über die 24. In dem Dorf 36. In dem Dorf 20.
 In dem Dorf 33. In dem Dorf 30 Häuser.

Die Schulen sind in dem Dorf 42. In dem Dorf 25.
 Über die 24. In dem Dorf 36. In dem Dorf 20.
 In dem Dorf 33. In dem Dorf 30 Häuser.